



Markt Neubeuern

Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung (VES-EWS) des Marktes Neubeuern vom 15.12.2021

Aufgrund des Art. 5 des Kommunalabgabengesetzes erlässt der Markt Neubeuern folgende
Beitragssatzung für die Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung für
das Gebiet des Marktes Neubeuern.

§ 1 Beitragserhebung

(1) Der Markt Neubeuern erhebt einen Beitrag zur Deckung seines Aufwandes für die
Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung durch folgende Maßnahmen:

Erschließung des Baugrundstücks
Bauteile Kläranlage
Rechen- und Sandfang
(Umbau best. Schlamm Speicher zum Gebäude)
Biologische Anlagenteile
(Belebungsbecken, Nachklärbecken, Zwischenklärbecken, Phosphatfällung)
Rücklauf- und Tertiärschlammförderung
Überschussschlammverdickung
Umbau Vorklärbecken (VKB)
Schlammbehandlung - Duochlarichester
SchlammSpeicherung und Entwässerung
Maschinenhaus (neues Gebäude)
Betriebsgebäude – Umbau altes Rechengebäude
Elektroarbeiten
Landschaftspflegerische Begleitmaßnahmen und Außenanlagen

Die Anlage 1, Beschreibung Art und Umfang des Vorhabens vom 30.11.2021,
Anlage 2, Leistungsverzeichnis vom 04.11.2020 und die
Anlage 3, Entwurfsplanung vom 06.03.2020 sind Bestandteil der Satzung.

§ 2 Beitragstatbestand

Der Beitrag wird für bebaute, bebaubare oder gewerblich genutzte oder gewerblich nutzbare Grundstücke erhoben, sowie für Grundstücke und befestigte Flächen, die keine entsprechende Nutzungsmöglichkeit aufweisen, auf denen aber tatsächlich Abwasser anfällt, wenn

1. für sie nach § 4 EWS ein Recht zum Anschluss an die Entwässerungseinrichtung besteht, oder
2. sie – auch aufgrund einer Sondervereinbarung - an die Entwässerungseinrichtung tatsächlich angeschlossen sind.

§ 3 Entstehen der Beitragsschuld

(1) Die Beitragsschuld entsteht, wenn die Verbesserungs- und Erneuerungsmaßnahmen tatsächlich beendet sind. Wenn der in Satz 1 genannte Zeitpunkt vor dem Inkrafttreten dieser Satzung liegt, entsteht die Beitragspflicht erst mit Inkrafttreten dieser Satzung.

(2) Wenn die Baumaßnahme bereits begonnen wurde, kann die Gemeinde schon vor dem Entstehen der Beitragsschuld Vorauszahlungen auf die voraussichtlich zu zahlenden Beiträgen verlangen.

§ 4 Beitragsschuldner

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt des Entstehens der Beitragsschuld Eigentümer des Grundstücks oder Erbbauberechtigter ist.

§ 5 Beitragsmaßstab

(1) Der Beitrag wird nach der Geschossfläche der vorhandenen Gebäude berechnet.

(2) Die Geschossfläche ist nach den Außenmaßen der Gebäude in allen Geschossen zu ermitteln. Keller werden mit der vollen Fläche herangezogen. Dachgeschosse werden nur herangezogen soweit sie ausgebaut sind.

Gebäude oder selbstständige Gebäudeteile, die nach der Art ihrer Nutzung keinen Bedarf nach Anschluss an die Schmutzwasserableitung auslösen oder die nicht angeschlossen werden dürfen, werden nicht herangezogen; das gilt nicht für Gebäude oder Gebäudeteile, die tatsächlich an die Schmutzwasserableitung angeschlossen sind.

Balkone, Loggien und Terrassen bleiben außer Ansatz, wenn und soweit sie über die Gebäudefluchtlinie hinausragen.

(3) Bei Grundstücken, für die eine gewerbliche Nutzung ohne Bebauung zulässig ist, sowie bei sonstigen unbebauten Grundstücken wird als fiktive Geschossfläche ein Viertel der Grundstücksfläche in Ansatz gebracht. Grundstücke, bei denen die zulässige oder für die Beitragsbemessung maßgebliche vorhandene Bebauung im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung nur untergeordnete Bedeutung hat, gelten als gewerblich genutzte unbebaute Grundstücke im Sinn des Satzes 1.

(4) Die zur Ermittlung der fiktiven Geschossfläche nach Abs. 3 heranzuziehende Grundstücksfläche wird bei Grundstücken von mindestens 2500 m² Fläche (übergroße Grundstücke) in unbeplanten Gebieten auf 2500 m² begrenzt.

§ 6 Beitragssatz

(1) Der durch Verbesserungs- und Herstellungsbeiträge abzudeckende Aufwand in Höhe von 70 v. H. des verbesserungsbeitragsfähigen Investitionsaufwands wird auf 7.330.500,00 EUR geschätzt und nach der Summe der Geschossflächenflächen umgelegt. 30 v. H. des gesamten Investitionsaufwands werden über die Verbrauchsgebühren gedeckt.

(2) Da der Aufwand nach Absatz 1 noch nicht endgültig feststeht, wird gemäß Art. 5 Abs. 4 KAG in Abweichung von Art. 2 Abs. 1 KAG davon abgesehen, den endgültigen Beitragssatz festzulegen.

(3) Der vorläufige Beitragssatz beträgt:

pro m² Geschoßfläche **10,25 €**

(4) Der endgültige Beitragssatz pro Quadratmeter Geschossfläche wird nach Feststellbarkeit des Aufwandes festgelegt.

§ 7 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig. Entsprechendes gilt für Vorauszahlungen.

§ 7 a Beitragsablösung

Der Beitrag kann vor dem Entstehen der Beitragspflicht abgelöst werden. Der Ablösungsbetrag richtet sich nach der voraussichtlichen Höhe des Beitrags. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 8
Pflichten des Beitragsschuldners

Die Beitragsschuldner sind verpflichtet, der Gemeinde Neubeuern für die Höhe der schuldmaßgeblichen Veränderungen unverzüglich zu melden und über den Umfang dieser Veränderungen – auf Verlangen auch unter Vorlage entsprechender Unterlagen - Auskunft zu erteilen.

§ 9
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.01.2022 in Kraft.

Neubeuern, den 15.12.2021

Schneider
Erster Bürgermeister



ANLAGE 1: BESCHREIBUNG ART UND UMFANG DES VORHABENS VOM 29.11.2021

Folgende Anlagenteile werden gänzlich neu errichtet:

- Maschinenhaus: unterkellertes eingeschossiges Gebäude in Beton- und Ziegelbauweise mit den Abmessungen von ca. 7,99 m x 11,61 m x 7,24 m mit Giebeldachstuhl, zur Aufnahme der Tropfkörperpumpen, Rezirkulationspumpen, Terziärschlammumpen, Rücklaufschlammumpen, Gebläsestation, Überschussschlammmentnahmepumpe und Eindickung, sowie Feststoffpumpe
- Anoxisches Belebungsbecken mit den Abmessungen von ca. 5,80 m x 16,0 m x 4,90 m einschl. Rührwerke und Belüftungseinrichtungen.
- Nachklärbecken mit einem Durchmesser von ca. 12,80 m und einer Tiefe von 7,55 m mit einen Inhalt von ca. 395 m³, mit Zulaufeinrichtung, Räumerfahrbahn mit Heizung und Räumereinrichtung, sowie Ablaufrinne mit Abdeckung.
- Zwischenklärbecken mit einem Durchmesser von ca. 15,80 m und einer Tiefe von 7,28 m mit einem Inhalt von ca. 730 m³, mit Zulaufeinrichtung, Räumerfahrbahn mit Heizung und Räumereinrichtung, sowie Ablaufrinne mit Abdeckung.
- Ablaufmessschacht mit den Abmessungen von ca. 2,20 m x 5,75 m x 3,15 m, mit Durchflussmessung und Ablaufprobenahme
- Rezirkulationsschacht mit den Abmessungen von ca. 1,50 m x 2,75 m x 3,10 m, mit Absperreinrichtungen

Folgende Anlagenteile werden generalsaniert:

- Erweiterung des best. Betriebsgebäude durch Aufstockung eines Obergeschosses mit Giebeldach, mit den von ca. 8,25 m x 15,50 m x 3,10 m, mit Vollwärmeschutz über alle Stockwerke, zur Aufnahme der Sanitär- und Sozialräume, Schaltwarte, Büro und Archiv.
- Umbau eines Schlammstapelbehälters zu einen eingeschossigen Rechengebäude mit Giebeldach, mit den von ca. 8,52 m x 15,34 m x 6,10 m, zur Aufnahme der Zulaufregelung, der Feinrechenanlage und des Längssandfanges mit Schaltraum und Zulaufprobenehmer.
- Ertüchtigung des best. Kaltschlammfaulraumes mit Umwandlung des darüberliegenden Nachklärbeckens zum Schlamm lagerbehälter mit Anpassung des Krählwerks einschl. Antriebseinheit, Faulschlammumwälzung durch außenliegende Pumpe mit Rohrleitungsführung und Nassschlammabgabe.
- Umbau des best. Vorklärbeckens zum Schlamm Speicher und Umbau des best. Tropfkörperhebepumpen zum Zentratpumpwerk.
- Errichtung eines neuen Betriebswasserbrunnen mit Anpassung der Betriebswasserleitung
- Erneuerung der drei Einlaufhebepumpen mit Rohrleitungsanpassung und Sanierung des Pumpensumpfs

Folgende Anlagenteile werden abgerissen:

- Bestehendes gemauertes Schlammstapelbecken

In Sachen Ausbaugröße, Verfahrenstechnik und Hydraulik kommt es zu folgenden Verbesserungen:

- Steigerung der max. Zuflussmenge für den mechanischen Teil der Kläranlage auf 120 l/s
- Anpassung der Ausbaugröße auf 7.300 EW
- Umstellung der Verfahrenstechnik auf vorgeschaltete Denitrifikation im anaeroben anoxischen Becken mit Zwischenklärung und Ammoniumstickstoffabbau in den bestehenden Tropfkörpern

In Sachen Energetik kommt es zu folgenden Verbesserungen an den Anlagenteilen:

- Verbesserung der Eigenenergieerzeugung durch Einbau von PV- Anlagen auf den Giebeldächern der neuen Gebäude.
- Erhöhung des elektrischen Anschlusswertes auf ca. 110 kW und Erweiterung der Stromversorgung.
- Einbau einer Blindstromkompensation.
- Einbau von Frequenzumformern
- Verwendung von IE4 Motoren für die FU-geregelten Pumpen.
- Einbau von Analysenmessgeräten zur energieeffizienteren Regelung der Abwasserreinigung und Behandlung.
- Erneuerung der Phosphatdosierung zur energieeffizienteren Regelung der Phosphatfällung
- Einbau einer Unterspannungsversorgung zur Pufferung der PLS, SPS, Messtechnik und Kameraanlage.
- Einbau einer Überstromschutzeinrichtung.
- Einbau einer inneren und äußeren Blitzschutzanlage.
- Umstellung von Öl- auf Gasheizung, dadurch verbesserte Ökologie und Hochwasserschutz
- Umrüstung auf LED
- Kontrollierte Raumlüftung für das Betriebs- und Technikgebäude mit hocheffizienter Wärme- und Feuchterückgewinnung

Die Steuerungen und Elektronik der Anlagenteile werden wie folgt verbessert:

- Einrichtung eines Prozessleitsystems mit Protokollierung, Betriebstagebuch und vollautomatischen Datensicherung
- PLS - Anbindung der bestehenden Pumpwerke und Außenstationen
- Einrichtung einer neuen Schaltwarte mit Wartee-, Steuer- und Überwachungspult
- Errichtung der neuen Automatisierung (SPS)
- Erneuerung der Steuerungs- und Elektrotechnik

- Erneuerung der Mess-, Steuer- und Regeltechnik
- Erneuerung, Versetzung, Erweiterung und Verstärkung der Stromversorgung
- Nachrüstung einer automatischen Netzersatzanlage
- Erweiterung der Schaltanlagen, des Störmeldesystem
- Einhaltung der VDE- Anforderungen, der UW an den Arbeitsschutz und die Betriebssicherheitsverordnung, mit Erweiterungsmöglichkeiten.
- Erweiterung der Telefonanlage
- Serverraum mit neuen Servern
- Einbau von Überflutungsmeldern und Aufschaltung auf die Störmeldeanlage
- Eindickung des Überschussschlammes über einen Scheibeneindicker, dadurch verringertes Schlammvolumen zur Entsorgung.

Die Außenanlagen werden wie folgt aufgewertet und verbessert:

- Zaunanlage mit automatischem Tor
- Errichtung einer Zufahrtsstraße
- Errichtung von Gehwegen und Außenbeleuchtung
- Oberflächenwiederherstellung und Neubepflanzung, zum ökologischen Eingriffsausgleich der Maßnahmen
- Freiflächengestaltung
- Altlastenentsorgung (Beschichtung Schlammstapelbehälter)

In Sachen Dokumentation der Arbeiten werden folgende Verbesserungen herbeigeführt:

- erstmaliger Aufbau einer Registratur im Betriebsgebäude

ANLAGE 2: LEITUNGSVERZEICHNIS VOM 04.11.2020

Markt Neubeuern
Ertüchtigung der Kläranlage
Ausbaugröße 7.300 EW



Ertüchtigung der Kläranlage
Basis: 2020

Pos.	Bezeichnung:	Menge:
	Kosten des Baugrundstücks	
	Grundstückswert	
	zu erwerbende Fläche	0,00 m ²
	Erwerbskosten	0,00 psch
	Kosten für Freimachen	
	Entschädigungen	
	Kosten der Erschließung	
	Umlegung Zufahrt	
	Länge:	120,00 m
	Breite:	6,00 m
	Mutterboden abtragen,	
	Zuschlag für Mübo abfahren,	
	Mutterboden aufnehmen u. andecken	
	Begrünen	
	Erdabtrag	
	Straßenbauvlies	
	Tragschotter	
	Frostschuttschicht 50 cm	
	Tragschicht	
	Oberbauschichten mit Rampenspritzg	
	Asphaltbeton f. Straßenwhst. AB 0/8 3,5 cm	
	Bankette herstellen	
	Erhöhung Stromanschluss	1,00 psch
	Trinkwasseranschluß Rechengebäude, Überschussschlammverdickung	1,00 psch
	Kosten des Bauwerks Kläranlage	
	Bauvorbereitung	
	Schürfe und Bohrungen	1,00 psch
	Abbrucharbeiten (Schlammstapelbecken)	1,00 psch
	Planierarbeiten	700,00 m ²
	Wasserhaltung	1,00 psch
	Baustelleneinrichtung	1,00 psch
	Bauteile der Kläranlage	
	Kanäle, Rohrleitungen, Gerinne, Verteilerb.	
	Erdverlegte Rohrleitungen	
	Rohrgrabenaushub	400,00 m ³
	Auffüllmaterial	150,00 m ³
	Frostschutzkies	100,00 m ³
	Tragschicht + AFB innerhalb des Kläranalengeländes	250,00 m ²
	Sohl- und Ummantelungsbeton	10,00 m ³
	Sandumhüllung	50,00 m ³
	Kanal GGG DN 200 - 300	45,00 lfm
	Kanal GGG DN 400	45,00 lfm
	Rücklaufschlammleitung DN 200	35,00 lfm
	Rezirkulationsleitung DN 250	35,00 lfm
	Druckleitung Überschussschlamm HDPE 100	50,00 lfm
	Druckluftleitung 200 VA	65,00 lfm
	Betriebswasserleitung, GGG DN 80	50,00 lfm
	Überflurhydranten	2,00 Stck
	Kabelschutzrohre 110 * 5,3 mm	250,00 lfm
	Erdungsdraht V4A	150,00 lfm
	Überlaufleitung	30,00 lfm
	Zuleitung Rechengebäude	30,00 lfm
	Verbindungsrohr Rechengebäude alt	1,00 psch

Pos.	Bezeichnung:	Menge:
	Schächte, Kleintierweiche	
	Revisionschächte	2,00 Stck
	Abfuhrweilenschacht	1,00 Stck
	Kabelzugschächte	3,00 Stck
	Elektrikanten	2,00 Stck
	Überlaufschacht	1,00 psch
	Außenbelebung, Höhe 6,50 m	6,00 Stck
	Rechen- und Sandfang	
	bunnetwischer Teil:	
	Umhaus best. Schlammzugestricher zum Gebäude	
	($l \times b = 15,40 \times 8,50$ m; $V = 785 \text{ m}^3$)	1,00 psch
	Dachstuhl	1,00 psch
	Außenbockstein	1,00 psch
	Tornablage	1,00 Stck
	Feuster- und Türen	1,00 psch
	Zußbodenstein	1,00 psch
	1-z-Drucksteinen	1,00 psch
	Wasserzinstützen	1,00 psch
	Elektronheizung	1,00 psch
	Maschinelle Ausrüstung:	
	Kompraktanlage bis 120 l/s	1,00 Stck
	Fertigungsze	1,00 Stck
	Sandpumpe	1,00 Stck
	Sandwäscher	1,00 Stck
	Verdrängung	1,00 psch
	Schabkränge	2,00 Stck
	Fernwirktechnik	1,00 psch
	Motoren	1,00 psch
	Ceranmer	4,00 Stck

Pos.	Bezeichnung:	Menge
	Biologische Anlage	
	Beleuchtungs- und Zirkulationsbecken	300,00 m ³
	1 Becken mit 15,70 m Durchmesser, BB mit 220 m ³	
	Beleuchtungsbecken	
	baurechnerischer Teil	500,00 m ³
	Spumandruckbau	1,00 psch
	Wasserhaltung	480,00 m ³
	Baugrubenaushub	150,00 m ³
	Bodenaustausch	70,00 m ³
	Geotextil	135,00 m ²
	Rangdrainage	80,00 m ²
	Saubereiterschicht	14,00 m ²
	Bodenplatte C 30/37	46,00 m ²
	Außenwände C 3,5/4,5	61,00 m ²
	Magerbeton	10,00 m ²
	Wand-Sohlenschub	51,00 lfm
	Bausohl	20,00 to
	Erdschutt	120,00 lfm
	Abwässer	40,00 lfm
	Zulaufrohr DN 400	12,00 lfm
	Überlaufrohr DN 400	1,00 Sack
	Rücklaufrohr DN 200	1,00 Sack
	Feinkornabschlammfang	1,00 Sack
	Tropfkörperabdeckung	1,00 Sack
	Dichtungsring	1,00 Sack
	Nacharbeiten	
	baurechnerischer Teil	570,00 m ³
	Spumandruckbau	1,00 psch
	Wasserhaltung	900,00 m ³
	Baugrubenaushub	200,00 m ³
	Bodenaustausch	120,00 m ³
	Geotextil	250,00 m ²
	Rangdrainage	60,00 m ²
	Saubereiterschicht	20,00 m ²
	Bodenplatte C 30/37	100,00 m ²
	Außenwände C 3,5/4,5	76,00 m ²
	Zuschlag Oberflächenbehandlung	201,00 m ²
	Magerbeton	10,00 m ²
	Wand-Sohlenschub	50,00 lfm
	Mittelbauwerk	1,00 Sack
	Bausohl	40,00 to
	Erdschutt	150,00 lfm
	Deckungsstufen	30,00 lfm
	Fugenüberbrückungsbecken	8,00 Sack
	Schmutzrohrleitungen DN 100	40,00 lfm
	Zulaufrohr DN 400	1,00 Sack
	Überlaufrohr DN 400	1,00 Sack
	Rücklaufrohr DN 200	1,00 Sack
	Ablaufrohr DN 250	1,00 Sack
	Führungsschleife	2,00 Sack
	Fahrplanabdeckung zur Heizung	37,00 m

Pos.	Bezeichnung:	Menge:
	Zwischenklärbecken	
	bautechnischer Teil	
	Spandwandverbau	660,00 m ²
	Wasserhaltung	1,00 psch
	Baustelleneinrichtung	1,00 psch
	Baugrubenaushub	1150,00 m ³
	Baugrubenrückverfüllung	300,00 m ³
	Bodenaustausch	130,00 m ³
	Geotextil	280,00 m ²
	Ringdrainage	80,00 m
	Saubereitschicht	20,00 m ²
	Bodenplatte C 30/37	100,00 m ²
	Außenwinde C35/45	82,00 m ²
	Mittelbauwerk	1,00 psch
	Zuschlag Oberflächenbehand.	255,00 m ²
	Magerbeton	10,00 m ³
	Wand-Sohlanschluß	50,00 lfm
	Trichter	1,00 Stck
	Brustahl	25,00 to
	Erhöhungsbund	150,00 lfm
	Deckungsfugen	108,00 lfm
	Fiesen Ablaufrohr	38,00 m ²
	Halferschienen HEA 38/23 mm	50,00 m
	Schutzrohrleitungen DN 100	40,00 lfm
	Zulauftrichter DN 400	1,00 Stck
	Rücklaufschlammtrichter DN 200	1,00 Stck
	Ablauftrichter DN 250	1,00 Stck
	Flutungsschächte	2,00 Stck
	Fahrbahnabdeckung mit Heizung	50,00 m
	Phosphatfüllung	
	bautechnischer Teil	vorhanden!
	maschinelle Ausrüstung	
	Erneuerung Dosiereinheit	1,00 psch
	Erneuerung Schaltanlage	1,00 psch
	Datenanbindung an PLS	1,00 psch
	Maschinenhaus	
	Druckluftzerzeugung Biologie	
	maschinentechnischer Teil	
	Verdichter 500 Nm ³ /h, 7,5 KW	2,00 Stck
	Abwasserkreislumpen	6,00 Stck
	Verrohrung	1,00 psch
	MID	3,00 Stck
	Rezirkulationspumpe mit Leitungen	4,00 Stck
	Kellereiswasserungspumpe	1,00 Stck
	Belüftungseinrichtung	60,00 m ²
	Verrohrung der Anlage	1,00 psch
	Rührwerke	3,00 Stck
	Raumlüftung	1,00 Stck
	Rümmertürcke V2A	2,00 Stck
	Schwimmerschleimfanganströmung	2,00 Stck
	Schneereinigungsgerät	2,00 Stck
	Ersatzbürsten	2,00 Stck
	Edelstahlausführung	2,00 Stck
	Prallbleche	8,00 Stck
	Tauchwand	2,00 Stck
	Sauerstoffregulierung	1,00 Stck
	Mittelbauwerk	2,00 Stck
	Ablaufrinne	87,00 m
	Fahrbahnabdeckung	87,00 m

Pos.	Bezeichnung:	Menge:
	Rücklauf- und Tertiärschlammförderung	
	bautechnischer Teil	Im Maschinenhaus enthalten.
	maschinentechnischer Teil	
	RLS- Pumpen	4,00 Stck
	Rohrleitung VA	4,00 Stck
	Durchflußmessung	2,00 Stck
	Überschussschlammneidückung	
	bautechnischer Teil	Im Maschinenhaus enthalten.
	maschinentechnischer Teil	
	Scheibeneindicker	1,00 Stck
	Mischtopf	1,00 Stck
	Armaturen	1,00 psch
	Rohrleitung VA	1,00 psch
	Durchflußmessung	1,00 Stck
	Flockungsmitteldosierstation	1,00 Stck
	Verrohrung der Anlage Schlamm, Wasser- und Flockungsmittel	1,00 psch
	Pumpen	2,00 Stck
	elektr. Steuerung	1,00 Stck
	Umbau Vorklarbecken	
	bautechnischer Teil	Bestand erhalten!
	maschinentechnischer Teil	
	Entleerungspumpe	1,00 Stck
	Verrohrung der Pumpe mit Armaturen	1,00 psch
	Schlammbehandlung- Duochlarichester	
	Sanierung, bautechnischer Teil	
	Beckenkronen sanieren	49 m
	Ablaufgerinne sanieren	44 m
	Decke sanieren	160 m ²
	Antriebsbrücke einrüsten	1 Stck
	Antriebsbrücke sanieren	1 Stck
	maschinentechnischer Teil	
	Krallwerk mit Lagerung	1,00 psch
	Schlammumwälzpumpe	1,00 Stck
	Anpassung der Verrohrung	1,00 Stck
	Schlamm-speicherung und Entwässerung	
	bautechnischer Teil	In Schlammbehandlung enthalten!
	maschinentechnischer Teil	
	Nassschlammgalgen mit Leitungsanbindung und Armaturen und Messeinrichtungen	1,00 psch

Pos.	Bezeichnung	Menge
	Maschinenhaus (Neues Gebäude)	(N = 530 m ²)
	Saubereitschicht C 8/10	12,05 m ³
	Stahlbeton C25/30	36,00 m ³
	Kellerwasserungsstumpf	1,00 Stück
	Stahlbeton C 25/30	75,00 m ³
	Stahlbeton C 25/30	5,00 m ³
	Profilbeton aus C 25/30	10,00 m ³
	Wand/Sohlenschub (Arbeitsstufe)	86,00 m
	Stahlbetonstreifen C25/30	18,00 Stuf
	Zulage Podest	1,00 Stück
	Stahlbeton - Decken 0,25 m stark	40,00 m ³
	Öffnungen herstellen	1,00 Stück
	Öffnungen herstellen	1,00 Stück
	Öffnungen herstellen	1,00 Stück
	Öffnungen herstellen	1,00 Stück
	Schraubschließelement DN 250	1,00 Stück
	Schraubschließelement DN 400	1,00 Stück
	Mauerrohr DN 400, l = 300 mm	2,00 Stück
	Mauerrohr DN 200, l = 300 mm	2,00 Stück
	Mauerrohr DN 250, l = 300 mm	1,00 Stück
	Mauerrohr DN 150, l = 300 mm	1,00 Stück
	Mauerrohr DN 100, l = 300 mm	1,00 Stück
	Schachtwand 0,20m stark	1,00 m ³
	Schachthöhebung	3,00 Stück
	Einstiegleiter	3,00 Stück
	Wand/Deckenschluss-Arbeitsstufe	86,00 m
	Wandarbetsstufe	28,00 m
	Quellband	28,00 lfm
	Verpressschlauch	28,00 lfm
	Verpressen	15,00 kg
	Mauerdurchführung	18,00 Stück
	Systemdeckel	18,00 Stück
	Be- und Entlüftungsrohr	6,00 lfm
	Mauerflansch	3,00 Stück
	Biegen 90°	3,00 Stück
	Haube	3,00 Stück
	Baustahl 500 550S	15000,00 kg
	Baustahl 500 550REX	5000,00 kg
	Bewehrungsausläufe	10,00 kg
	Hauseingangspodest	1,00 Stück
	Hauseingangspodest	1,00 Stück
	Ertüftung	100,00 lfm
	Starre Verbindung	12,00 Stück
	Anschluss und Verbindung	34,00 Stück
	Ertüftung VA	80,00 m
	Kranseilene 1.500 kg. Traglast	0,00 Stück
	Kranseilene	0,00 Stück
	Sichtbetonsockel	32,99 lfm
	Wärmedämmung	150,00 m ²
	Zuschlag Laibungen	10,00 m ²
	Wärmedämmputz	120,00 m ²
	Zulage Sockelputz	30,00 m ²
	Öffnungen herstellen	1,00 Stück

Pos.	Bezeichnung:	Menge:
	Öffnungen herstellen	2,00 Stck
	Dia-Ziegelstuerze	4,54 lfm
	Mauerwerk	14,13 m2
	Zulage	4,71 lfm
	Dia-Ziegelstuerze	0,00 lfm
	Stahlbetonstuerze C 25/30	5,27 lfm
	Isolierung	39,24 m2
	Stahlbetonstützen C 25/30	18,00 lfm
	Putzbewehrung	30,00 m2
	Putzbewehrung außen	150,00 m2
	Wandputz	120,00 m2
	Zuschlag Laibungen	15,00 m2
	Feuchtigkeitsisolierung Decke EG	80,00 m2
	Dämmung	80,00 m2
	Abdeckfolie	80,00 m2
	Randstreifen	36,00 lfm
	Schutzestrich	80,00 m2
	Dachstuhl	1,00 psch
	Kupferdachrinne	1,00 psch
	Schneefang	1,00 psch
	Blitzschutzanlage	1,00 psch
	Wandverschalung	1,00 psch
	Zuschlag	1,00 Stck
	Montageöffnungsabdeckung	1,00 Stck
	Treppen- oder Podestgeländer	12,00 lfm
	Zuschlag	3,00 Stck
	Rollschutz	6,00 m
	Lüftungsjalousie Starre Jalousie Filtermatte	2,00 Stck
	Lüftungsjalousie Fliegengitter	2,00 Stck
	Gerüst	1,00 psch
	Abfräßen	160,00 m2
	Betonflächen reinigen	160,00 m2
	Verbundestrich	160,00 m2
	Mehr-oder Minderkosten	320,00 m2
	Zuschlag	160,00 m2
	Zuschlag	11,00 lfm
	Kantenschutzschiene	11,00 lfm
	Anschlüsse	15,00 lfm
	Bodenabdichtung	80,00 m2
	Fugenabdichtung	40,00 lfm
	Bodenbelag in Feuchträumen	160,00 m2
	Sockel	80,00 lfm
	Erschwerniszuschlag	1,00 Stck
	Erschwerniszuschlag	14,20 m
	Bewegungsfugen Waagrechten	180,00 lfm
	Zuschlag	80,00 lfm
	Kantenschutzschiene	30,00 lfm
	Treppenbelag	17,00 Smf
	Zulage Treppenbelag	1,00 Smf
	Farbanstrich	350,00 m2
	Zulage Farbanstrich	15,00 m2
	Bauendreinigung	1,00 psch
	Baugrube geböscht	1,00 psch

Pos.	Bezeichnung	Menge
	Fenster- und Türen	1,00 pckh
	Elektroniksalon	1,00 pckh
	Betriebengebäude - Umbau altes Rechengebäude	
	Aufstockung	1,00 pckh
	Abbruch Dachstuhl	1,00 pckh
	Abdichtung Dachdecke	1,00 pckh
	Baumsterverarbeiten	1,00 pckh
	Zimmerverarbeiten	1,00 pckh
	Dachdeckerarbeiten	1,00 pckh
	Spenglerarbeiten	1,00 pckh
	Ausbaukosten	1,00 pckh
	Fenster- und Türen	1,00 pckh
	Elektroniksalon	1,00 pckh
	Heizung, Sanitär, Lüftung	1,00 pckh
	Möblierung	1,00 pckh
	Feldbauarbeiten	
	Schaltanlagen Elektro- und Steuerungstechnik	20,00 Stck
	Erweitertechnik	1,00 pckh
	Niederspannungskopfverteilung	1,00 pckh
	Notstrombatterie	1,00 pckh
	Notstromversorgung	1,00 pckh
	Verkabelung und Installation	1,00 pckh
	Darmübertragungssystem	1,00 pckh
	Landschaftsarchitektonische Eingreifenmaßnahmen und Außenanlagen	
	Einbauten	
	Mischbedarfsraum	300,00 lfm
	Freizeichen Baugelände Zaun	250,00 lfm
	Einfahrten	1,00 Stck
	Landschaftsarchitektonische Gestaltung	1,00 pckh
	Strassen und Wege	
	(innerhalb des Grundstücks)	
	Erdschutt	150,00 m³
	Betonarbeiten	150,00 lfm
	Betonstempelstein	100,00 m²
	Baumwerkstätten	1,00 pckh

Aufgestellt: Dr. Dippold & Gerold GmbH, Prien am Chiemsee
 Bearbeiter: Dipl. Ing. (FH) Mader
 Prien, den 04.11.2020

